

Trotz Wintereinbruch: Frühling in der Messe Karlsruhe Hochwertige Produkte im Aufwärts-Trend

Karlsruhe, 19. März 2018. Trotz eisigen Winter-Wetters zeigte die Lifestylemesse INVENTA pünktlich zum Frühlingsanfang vom 16. bis 18. März, was die kommende Saison an frischen Ideen für Haus und Garten bereithält. Rund 30 000 Besucherinnen und Besucher kamen in die Messe Karlsruhe, um stimmungsvolle Showgärten und Gartengestaltungen, technisch anspruchsvolle Produkte für nachhaltiges Bauen und Sanieren und Trends bei hochwertiger Inneneinrichtung und Wohndesign zu erleben. Gleichzeitig zur INVENTA lud die Wein- und Genussmesse RendezVino in die Welt der Weine, Spirituosen und Delikatessen ein. Insgesamt 400 Aussteller präsentierten sich an den drei Messetagen.

„Das Publikum schätzt die Verzahnung so unterschiedlicher Angebotsbereiche wie Garden, Living, Building und Genuss unter dem Aspekt der Hochwertigkeit. Und beweist dies durch die wachsende Bereitschaft, in nachhaltige oder auch regionale Produkte zu investieren. Gerne schaffen wir als Veranstalter dafür das passende Ambiente in unseren modernen, lichtdurchfluteten Hallen“, resümiert Britta Wirtz, Geschäftsführerin der Karlsruher Messe- und Kongress GmbH.

So verwundert es nicht, dass 60 Prozent der Besucher direkt vor Ort bestellt oder gekauft haben und die Zufriedenheit der Besucher mit dem Messe-Duo nochmals um 2 Prozentpunkte – auf nun 97% - bei den Top-3-Werten gestiegen ist.

INVENTA Garden trumpfte mit frischen Ideen für Gärten jeder Couleur

Alles für die individuelle Gartengestaltung bot die Halle 3: Neben professionell konzipierten und frühlingshaft anmutenden Showgärten und Gartengestaltungen und einer blühenden Pflanzenwelt, fanden Gartenliebhaber hier vielfältige Garten-Accessoires und -gerät. Partner der INVENTA Garden ist der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V. als wichtiger Branchen-Impulsgeber. Auf der INVENTA klärte der Verband mit der bundesweiten Initiative „Rettet den Vorgarten“ über die Gefahren von Verschotterung auf und informierte über nachhaltige und blühende Alternativen.

„Die Resonanz auf unsere Vorgarten-Initiative war sehr groß. Viele Besucher sprachen uns an; wir konnten ihnen das Thema persönlich nahebringen und erlebten sehr positive Reaktionen.“, resümiert Klaus Rink, Vorsitzender der Region Mittlerer Oberrhein des GaLaBau-Verbandes Baden-Württemberg e.V. „Damit haben wir unsere Botschaft zu 100 Prozent an den Mann gebracht.“

Seinen diesjährigen Auftritt auf der INVENTA Garden fasste Michael Reble, Technischer Geschäftsführer, Garten- & Poolbau Sindelfingen

Pressekontakt:
Maren Mehlis
T: +49 721 3720 2340
Maren.Mehlis@messe-
karlsruhe.de

KONGRESSZENTRUM KARLSRUHE
Karlsruher Messe-
und Kongress-GmbH
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
T +49 721 3720-0
F +49 721 3720-2116
E info@messe-karlsruhe.de

MESSE KARLSRUHE
Messeallee 1
76287 Rheinstetten
T +49 721 3720-5000
F +49 721 3720-5494

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Britta Wirtz

VORSITZENDE DES AUFSICHTSRATS
Bürgermeisterin
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim
HRB 100147

MITGLIED
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

www.messe-karlsruhe.de
www.inventa.info

GmbH, so zusammen: „Wir hatten ein gutes Publikum, konnten gute Kontakte knüpfen und viele Angebote unterbreiten, die wir im Nachmesse-Geschäft realisieren werden“.

Für die Verschmelzung von Garten und Genuss stand das neu konzipierte Forum Garden & Gourmet: Insbesondere die Grill-Shows mit TV Koch Johann Laufer und dem Karlsruher Grillprofi Heiko Brath stießen auf großes Interesse bei den Besuchern. Auch die erstmals angebotenen Koch-Shows mit Sterneköchen aus der Region waren durchweg sehr beliebt. Abgerundet wurde das Programm mit Vorträgen zum Thema Gartennutzung und -gestaltung.

INVENTA Living mit Designklassikern und aktuellen Kollektionen

Im Bereich Living standen im Fokus des Besucherinteresses das Wohn-design, Lichtkonzepte und Beleuchtung sowie Wohn-Accessoires. Entsprechend gut angenommen wurde die Sonderschau „Eames by vitra“ des vitra Designmuseums, wo neben den Eames-Klassikern auch aktuelle Kollektionen gezeigt wurden. Ebenfalls in der Sonderschau gezeigt wurde der Klassiker unter den Regalsystemen - USM Haller - mit seinen aktuellen Features.

Jennifer Niederberger, Verkaufsberaterin bei WOHN-DESIGN, dem Initiator der Sonderschau, fasste zusammen: „Es kamen viele Besucher, die Vitra und USM kennen und gleich ins Detail gingen. Sie haben entweder schon Möbel von den Herstellern und kamen mit Fragen zu Ergänzungen oder Reparaturen - teilweise von Möbeln, die schon sechzig, siebzig Jahre alt sind. Aber eben auch mit Fragen zu Neuanschaffungen. Wir hatten schon Bestellungen direkt auf der Messe, aber vor allem viele Beratungsgespräche mit Kunden, die im Anschluss ins Geschäft kommen möchten.“

Für die Firma Licht + Wohnen, die unter anderem Marken wie brühl, Moroso, Cor, Fischbacher, Kymo und Kettner vertritt, resümiert Christoph Herrmann, Assistent der Geschäftsführung: „Insgesamt war die Messe ein voller Erfolg. Sie war umsatzstark und wir konnten sowohl Stammkunden als auch Neukunden erreichen.“

Neben den Design-Klassikern waren hochwertige Möbel und Geräte für Wohnzimmer, Küche und Bad gefragt. Rosemarie Block, Verkaufsberaterin, Grimm Küchen GmbH & Co. KG, bilanziert die Beteiligung ihres Unternehmens wie folgt: „Wir sind auf der INVENTA, um Neukunden zu akquirieren. Wir hatten schon sehr viele interessante Gespräche, besonders auf der Preview. Mit einer deutlichen Steigerung zum letzten Jahr.“

INVENTA ECO Building für jeden vierten Besucher von Interesse

Bauen, Planen, Renovieren, Haustechnik und alternative Energien – dies waren die Themen, die jeden vierten Besucher der Messe im Bereich ECO Building nach Angeboten suchen ließ. Besonders im Fokus des Interesses standen Energiespeicherung mittels Powerwall, Energieautarkie, die Nutzung erneuerbarer Energien, innovative Heiz- und Klimasysteme, nachhaltige Bau- und Dämmmaterialien sowie Fertighäuser mit innovativen Energiekonzepten. Thomas Kiemle, Werksvertreter, Büdenbender Haus GmbH, bestätigt: „Wir hatten

konkrete Termine, die schon zu Planungsterminen führen, und sind stolz, dass wir auf jeder INVENTA immer auch Abschlüsse tätigen können.“

RendezVino lockte mit Tastings

Auf der zeitgleich stattfindenden RendezVino wollten die Besucher in erster Linie neue regionale und überregionale Weine kennen lernen; waren aber auch für angesagte Spirituosen wie Gin, Whisky und Brände aufgeschlossen. Sowohl Weinschule und Weinführungen als auch das erstmals angebotene Gin- und Whisky Tasting wurden von den Teilnehmern mit der Bestnote bewertet. Außerdem wurden regionale aber auch landesspezifische Delikatessen, wie etwa Essige und Öle, Gewürze und Kräuter, Kaffees und Tees oder auch Schokoladen- und Trüffelspezialitäten nachgefragt.

Heike Kraft, Mit-Inhaberin Maidli-Gin GbR, resümiert zufrieden: „Die Teilnehmer unseres Tastings waren sehr interessiert. Wir haben gutes Feedback bekommen und im Anschluss auch verkauft. Es war sehr erfolgreich für uns. Wir werden nächstes Jahr wiederkommen“.

Tobias Nägele, Inhaber des Weinguts Nägele, fasst seine erste Beteiligung an der RendezVino so zusammen: „Als sehr junges Weingut aus dem Kraichtal wollte ich hier interessiertes Publikum aus meiner Region ansprechen, auf mich aufmerksam machen und neue Kontakte generieren. Diese Ziele konnte ich erreichen. Ich komme wieder.“

Nächster Termin der INVENTA und RendezVino:

15. bis 17. März 2019 in der Messe Karlsruhe

Weitere Informationen unter www.inventa.info und www.rendezvino.info